

# OPEN GOVERNMENT

## Offenes Regierungs- und Verwaltungshandeln

### Öffnung von Staat und Verwaltung

Open Government wird in Deutschland in vielen Feldern von Politik und Verwaltung bereits gelebt. Bund, Länder und Kommunen verstehen unter diesem Sammelbegriff Bürgerbeteiligung, Teilhabe und Engagement der Zivilgesellschaft, Transparenz und Rechenschaft, Zusammenarbeit und Innovation sowie Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung.

### Internet als Modernisierungstreiber

Im Kontext von Open Government eröffnet die Digitalisierung neuartige Chancen. So können die frei zugänglichen und offenen Datenbestände der Verwaltung von Dritten weiter genutzt, Leistungen der Behörden bürgernah gestaltet, ländliche Räume gleichberechtigter versorgt und Bildung stärker demokratisiert werden. Über das Internet stehen Werkzeuge, Dienste und Plattformen bereit, über die Gruppen offen gemeinsam editieren, beraten, entscheiden, handeln und kommentieren können.

Bürgerbeteiligung, Teilhabe und Engagement der Zivilgesellschaft, Transparenz und Rechenschaft, Zusammenarbeit und Innovation sowie Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung.



### Open Government Partnership

Die Bundesrepublik Deutschland engagiert sich seit 2016 in der internationalen Open Government Partnership und tauscht sich dazu mit anderen Staaten aus. Die Bundesregierung beschließt zudem alle zwei Jahre einen Nationalen Aktionsplan Deutschlands. Darin verpflichten sich Bund und Länder, Vorhaben zur Förderung eines offenen Regierungs- und Verwaltungshandelns umzusetzen.

### Ulm: Clever. Offen. Für alle. Nachhaltig.

Seit 2011 setzt die Stadt Ulm – zuerst im Projekt »ulm 2.0« – auf eine Förderung von Kommunikation in der Stadt und eine Stärkung der Stadtgesellschaft durch Digitalisierung. Die Transparenz wird durch die Bereitstellung von Daten und Informationen für die Öffentlichkeit verbessert. Auch bei der Zukunftsstadt Ulm werden Bürger\*innen zunehmend in politische Entscheidungsprozesse und in Verwaltungsprozesse eingebunden. Die Geschäftsstelle Digitale Agenda der Stadt setzt mit der Zukunftsstadt auf eine Digitalisierung von unten: Clever, offen, für alle und nachhaltig.



Weiterführende  
Infos & Links:  
[ulm.expo.togi.zu.de](http://ulm.expo.togi.zu.de)

